

2Q10 Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Unser Resultat im zweiten Quartal 2010 zeigt erneut, dass wir mit unserer auf das Kundengeschäft ausgerichteten, kapital-effizienten Strategie und unserem Geschäftsmodell mit verringertem Risikoeinsatz auch in einem anspruchsvollen Marktumfeld nachhaltige Erträge erzielen können. Trotz anhaltender Volatilität und verringerter Kundenaktivität verzeichneten wir einen anhaltend hohen Netto-Neugeldzufluss im Private Banking und wachsende Marktanteile, namentlich im Investment Banking. Der Reingewinn betrug CHF 1,6 Mia., die Eigenkapitalrendite lag bei 17,8%, und die Kernkapitalquote belief sich per Ende des zweiten Quartals 2010 auf 16,3%, was von einer sehr starken Kapitalbasis zeugt.

Ergebnis der Geschäftsbereiche

Das Private Banking erzielte im zweiten Quartal 2010 einen guten Vorsteuergewinn von CHF 874 Mio. und verzeichnete Netto-Neugelder von CHF 13,8 Mia., wozu insbesondere hohe Zuflüsse im internationalen Geschäft beitrugen. Dieses gute Ergebnis gelang trotz der anhaltenden Sorge über das gesamtwirtschaftliche Umfeld. Diese Verunsicherung führte dazu, dass Kunden Risikopositionen abbauten und Anlagen in komplexere Produkte mieden. Langfristig bleiben die Aussichten für das Vermögensverwaltungsgeschäft attraktiv, denn mit der weiteren wirtschaftlichen Entwicklung – in erster Linie mit der Vermögensbildung in den Schwellenländern und der laufenden Vermögensübertragung auf die nächste Generation – ergeben sich für die Credit Suisse zahlreiche Chancen. Im Schweizer Firmenkundengeschäft (Corporate & Institutional Clients) haben wir im Berichtsquartal ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Im Geschäft mit institutionellen Kunden wurden Marktanteile hinzugewonnen, und auch der Neugeldzufluss war erfreulich.

Das Investment Banking hat mit einem Vorsteuergewinn von CHF 784 Mio. in einem schwierigen Marktumfeld ein gutes Ergebnis erzielt. Der Nettoertrag verringerte sich aufgrund von tieferen Erträgen im Anleihengeschäft. Dagegen konnten wir im Aktienhandel aufgrund steigender Marktanteile sehr gute Erträge und im Emissions- und Beratungsgeschäft gute Erträge erzielen. Auch im Berichtsquartal haben wir uns auf den zielgerichteten Kapitaleinsatz und auf Investitionen in das Kundengeschäft konzentriert. So wollen wir mit der Akquisition von Prime Fund Solutions unser Prime-Services-Geschäft ausbauen, um unseren Hedge-Fonds-Kunden eine umfassendere Produktpalette anbieten zu können. Bei den meisten Produkten und in den meisten Regionen konnten wir Marktanteile gewinnen, und wir haben unser Wertschriftenge-



Brady W. Dougan, Chief Executive Officer (links), und Hans-Ulrich Doerig, Präsident des Verwaltungsrats

schäft deutlich erweitert. Zudem haben wir unsere starke Position im Aktiengeschäft ausgebaut, unser Emissions- und Beratungsgeschäft gestärkt und unsere führende Stellung in den Schwellenländern gefestigt.

Das Asset Management erzielte im zweiten Quartal 2010 einen Vorsteuergewinn von CHF 22 Mio. und konnte mit einem Netto-Neugeldzufluss von CHF 1,3 Mia. die positive Entwicklung bei den Vermögenszuflüssen in den letzten vier Quartalen fortsetzen. Wir wollen diese gute Ausgangslage nutzen und dieses Kerngeschäft weiterentwickeln.

Zukunftsgerichtetes Geschäftsmodell

Für die erfolgreiche Umsetzung unserer Strategie und unsere Fähigkeit, mit einem Geschäftsmodell mit verringertem Risikoeinsatz hohe Erträge zu erwirtschaften, wurde die Credit Suisse vom Fachmagazin *Euromoney* als «Best Global Bank» im Jahr 2010 ausgezeichnet. Zudem wurden wir auch zur «Best Emerging Markets Investment Bank» gekürt und erhielten weitere vierzehn Regionen- und Länder-Awards, verteilt

auf unsere Geschäftsregionen Schweiz, Europe, Middle East and Africa, Americas und Asia Pacific. Das unterstreicht unsere globale Präsenz und unsere starke Verankerung vor Ort.

Die Credit Suisse befindet sich in einer sehr guten Ausgangslage. Dazu tragen auch ihre starke Kapitalbasis und ihre hohe Liquiditätsausstattung bei. Wir haben unser Unternehmen frühzeitig auf das neue Geschäftsumfeld und auf regulatorische Veränderungen vorbereitet und unsere Strategie und unser Geschäftsmodell angepasst. So haben wir unsere Risikopositionen drastisch verringert und uns aus verschiedenen kapitalintensiven Sparten zurückgezogen. Zudem haben wir frühzeitig wirkungsvolle Massnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass wir den steigenden Anforderungen in den Bereichen Sorgfalts- und Kontrollpflichten, grenzüberschreitendes Bankgeschäft und Anlegerschutz entsprechen. Unser Fokus liegt ganz auf unserem Angebot, das nur eine globale, integrierte Bank erbringen kann – hinsichtlich Leistung, Produkten und massgeschneiderten Lösungen für unsere Kunden. Die positive Entwicklung der Netto-Neugelder im zweiten Quartal 2010 hat die Vorteile unserer internationalen Multishore-Strategie bestätigt. Mit der Kombination von Onshore- und Offshore-Dienstleistungen können wir den Bedürfnissen von Kunden entsprechen, die mehrere Wohnsitze haben, und auch von

Kunden, die ihre Risiken geografisch diversifizieren wollen. Wir leisten weiterhin einen aktiven Beitrag zur Schaffung eines widerstandsfähigeren und stabileren Finanzsystems, indem wir Kunden in einem schwierigen Marktumfeld unterstützen und einen offenen und konstruktiven Dialog mit den Aufsichtsbehörden führen. Dabei setzen wir uns insbesondere für international abgestimmte Regeln zur Bankenaufsicht ein.

Ausblick

Trotz der anhaltenden Verunsicherung über die gesamtwirtschaftliche Entwicklung haben wir im ersten Halbjahr 2010 eine Eigenkapitalrendite von 20% erwirtschaftet. Gleichzeitig haben wir unsere Geschäftsfelder teilweise deutlich ausgebaut. Wir sind weiterhin überzeugt, dass wir die richtige Strategie haben, die sich auch bei ungewissen und anspruchsvollen Marktentwicklungen bewährt.

Freundliche Grüsse

Hans-Ulrich Doerig
Juli 2010

Brady W. Dougan

Finanzkennzahlen

	in / Ende			Veränderung in %		in / Ende			Veränderung in %	
	2Q10	1Q10	2Q09	Quartal	Jahr	6M10	6M09	Jahr		
Reingewinn (in Mio. CHF)										
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn/(-verlust)	1 593	2 055	1 571	(22)	1	3 648	3 577	2		
davon aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1 593	2 074	1 558	(23)	2	3 667	3 596	2		
Ergebnis pro Aktie (in CHF)										
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.15	1.66	1.19	(31)	(3)	2.84	2.82	1		
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	1.15	1.64	1.20	(30)	(4)	2.82	2.80	1		
Verwässertes Ergebnis pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.15	1.65	1.17	(30)	(2)	2.83	2.79	1		
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	1.15	1.63	1.18	(29)	(3)	2.81	2.77	1		
Eigenkapitalrendite (in %)										
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite (Jahresbasis)	17.8	22.3	17.5	–	–	20.1	20.1	–		
Kernergebnis (in Mio. CHF)										
Nettoertrag	8 420	8 961	8 610	(6)	(2)	17 381	18 167	(4)		
Rückstellung für Kreditrisiken	20	(50)	310	–	(94)	(30)	493	–		
Total Geschäftsaufwand	6 594	6 077	6 736	9	(2)	12 671	13 056	(3)		
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen vor Steuern	1 806	2 934	1 564	(38)	15	4 740	4 618	3		
Kernergebnis: Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in %)										
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	78.3	67.8	78.2	–	–	72.9	71.9	–		
Gewinnmarge vor Steuern	21.4	32.7	18.2	–	–	27.3	25.4	–		
Effektiver Steuersatz	10.4	28.6	(2.2)	–	–	21.6	20.5	–		
Reingewinnmarge ¹	18.9	22.9	18.2	–	–	21.0	19.7	–		
Verwaltete Vermögen und Netto-Neugelder (in Mia. CHF)										
Verwaltete Vermögen aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1 242.6	1 270.9	1 175.2	(2.2)	5.7	1 242.6	1 175.2	5.7		
Netto-Neugelder	14.5	26.0	6.2	–	–	40.5	15.0	–		
Bilanzdaten (in Mio. CHF)										
Total Aktiven	1 137 948	1 073 803	1 092 904	6	4	1 137 948	1 092 904	4		
Ausleihungen, netto	227 205	228 741	243 191	(1)	(7)	227 205	243 191	(7)		
Total Eigenkapital	35 633	36 815	36 348	(3)	(2)	35 633	36 348	(2)		
Materielles Eigenkapital ²	25 674	27 018	26 356	(5)	(3)	25 674	26 356	(3)		
Buchwert pro ausstehende Aktie (in CHF)										
Buchwert pro Aktie	30.04	31.88	31.02	(6)	(3)	30.04	31.02	(3)		
Ausstehende Aktien (in Mio.)										
Ausgegebene Stammaktien	1 186.1	1 185.8	1 184.8	0	0	1 186.1	1 184.8	0		
Eigene Aktien	0.0	(30.9)	(13.2)	100	100	0.0	(13.2)	100		
Ausstehende Aktien	1 186.1	1 154.9	1 171.6	3	1	1 186.1	1 171.6	1		
Börsenkapitalisierung										
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF)	48 535	64 450	58 765	(25)	(17)	48 535	58 765	(17)		
Börsenkapitalisierung (in Mio. USD)	44 395	60 928	54 180	(27)	(18)	44 395	54 180	(18)		
BIZ-Kennzahlen										
Risikogewichtete Aktiven (in Mio. CHF)	232 964	229 111	234 884	2	(1)	232 964	234 884	(1)		
Kernkapitalquote (Tier 1) (in %)	16.3	16.4	15.5	–	–	16.3	15.5	–		
Eigenmittelquote (in %)	21.8	21.6	20.0	–	–	21.8	20.0	–		
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitbasis)										
Anzahl Mitarbeitende	49 200	48 300	46 700	2	5	49 200	46 700	5		

¹ Basiert auf den Aktionären zurechenbaren Beträgen. ² Das materielle Eigenkapital der Aktionäre wird durch Abzug des Goodwills und sonstiger immaterieller Werte vom Total Eigenkapital der Aktionäre berechnet.

Aktionärsinformation: Termine und Quellen

Termine Aktionärsinformation

Resultat des dritten Quartals 2010	Donnerstag, 21. Oktober 2010
Resultat des vierten Quartals /	
Jahresresultat 2010	Donnerstag, 10. Februar 2011

Investor Relations

Telefon	+41 44 333 71 49
E-Mail	investor.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/investors

Media Relations

Telefon	+41 844 33 88 44
E-Mail	media.relations@credit-suisse.com
Internet	www.credit-suisse.com/news

Zusätzliche Informationen

Ergebnisse und	
Finanzinformationen	www.credit-suisse.com/results
Gedruckte Exemplare	Credit Suisse AG Procurement Non-IT Schweiz RSCP 1 / Publikationenversand CH-8070 Zürich Schweiz

US-Aktienregister und Registerführer

ADR-Depotbank	Deutsche Bank
Adresse	Trust Company Americas Credit Suisse c/o American Stock Transfer & Trust Co. Peck Slip Station P.O. Box 2050 New York, NY 10272-2050 Vereinigte Staaten

Anrufe aus den USA und	
aus Kanada (gebührenfrei)	+1 800 301 3517
Anrufe aus anderen Ländern	+1 718 921 81 37
E-Mail	DB@amstock.com

Schweizer Aktienregister und Registerführer

Adresse	Credit Suisse Group AG Dept. RHX CH-8070 Zürich Schweiz
Telefon	+41 44 332 2660
Fax	+41 44 332 9896

Vorsorglicher Hinweis zu Aussagen über die künftige Entwicklung

Dieser Bericht enthält Aussagen, die Aussagen über die künftige Entwicklung («forward-looking statements») im Sinne des US-Gesetzes zur Reform privater Rechtsstreitigkeiten über Wertpapiere (Private Securities Litigation Reform Act) darstellen. Des Weiteren können wir sowie Dritte in unserem Namen in Zukunft Angaben machen, die Aussagen über künftige Entwicklungen beinhalten. Solche Aussagen über künftige Entwicklungen betreffen insbesondere:

- unsere Pläne oder Ziele,
- unsere künftigen wirtschaftlichen Leistungen oder Aussichten,
- die möglichen Auswirkungen bestimmter Unwägbarkeiten auf unseren künftigen Erfolg sowie
- Annahmen, die solchen Aussagen zugrunde liegen.

Wörter wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «beabsichtigen» oder «planen» und ähnliche Ausdrücke sollen Aussagen über die künftige Entwicklung kenntlich machen, sind aber nicht das einzige Mittel, um solche Aussagen kenntlich zu machen. Wir beabsichtigen nicht, diese Aussagen über die künftige Entwicklung zu aktualisieren, sofern wir nicht durch anwendbare Wertpapiergesetze dazu verpflichtet sind.

Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten; und es besteht die Gefahr, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen. Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass mehrere wichtige Faktoren dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von den Plänen, Zielen, Erwartungen, Einschätzungen und Absichten abweichen, die in solchen Aussagen erwähnt sind. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem:

- die Fähigkeit, eine ausreichende Liquidität aufrechtzuerhalten und auf die Kapitalmärkte zuzugreifen,
- Schwankungen der Märkte und Zinssätze,
- die Stärke der Weltwirtschaft im Allgemeinen und die Stärke der Wirtschaft in den Ländern, in denen wir tätig sind, insbesondere das Risiko eines anhaltenden Wirtschaftsabschwungs in den USA oder weltweit im Jahr 2010 und danach,
- die direkten und indirekten Auswirkungen einer anhaltenden Verschlechterung von Subprime- und anderen Immobilienmärkten,
- weitere negative Ratingmassnahmen von Ratingagenturen in Bezug auf strukturierte Kreditprodukte oder andere Kreditengagements oder auf Anleihenversicherer,
- die Fähigkeit von Gegenparteien, ihre Verpflichtungen uns gegenüber zu erfüllen,

- die Auswirkungen und Veränderungen haushalts-, währungs-, handels- und steuerpolitischer Massnahmen und von Währungsschwankungen,
- politische und gesellschaftliche Entwicklungen wie Krieg, Unruhen oder terroristische Aktivitäten,
- die Möglichkeit von Devisenkontrollen, Enteignung, Verstaatlichung oder Beschlagnahmung von Vermögen in Ländern, in denen wir tätig sind,
- betriebliche Faktoren wie Systemausfall, menschliches Versagen oder die nicht ordnungsgemässe Umsetzung von Verfahrensweisen,
- Massnahmen von Aufsichtsbehörden in Bezug auf unser Geschäft und unsere Praktiken in einem oder mehreren der Länder, in denen wir tätig sind,
- die Auswirkungen von Änderungen an Gesetzen, Vorschriften oder Rechnungslegungsgrundsätzen oder -praktiken,
- der Wettbewerb in Regionen oder Geschäftsbereichen, in denen wir tätig sind,
- die Fähigkeit, qualifiziertes Personal zu halten und zu gewinnen,
- die Fähigkeit, unsere Reputation zu wahren und unsere Marke zu fördern,
- die Fähigkeit, unseren Marktanteil zu steigern und unseren Aufwand zu kontrollieren,
- technologische Veränderungen,
- die zeitgerechte Entwicklung und Annahme unserer neuen Produkte und Dienstleistungen und der subjektive Gesamtwert dieser Produkte und Dienstleistungen für deren Benutzer,
- Akquisitionen, einschliesslich der Fähigkeit, akquirierte Unternehmen erfolgreich zu integrieren, sowie Veräusserungen, einschliesslich der Fähigkeit, nicht zum Kernvermögen gehörende Vermögenswerte zu verkaufen,
- der ungünstige Ausgang von Rechtsstreitigkeiten und anderen Unwägbarkeiten,
- die Fähigkeit, unsere Kosteneffizienzziele und andere Kostenvorgaben zu erreichen, sowie
- unser Erfolg bei der Bewältigung der Risiken, mit denen die genannten Faktoren behaftet sind.

Wir weisen Sie vorsorglich darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht erschöpfend ist. Bedenken Sie bei der Beurteilung von Aussagen über die künftige Entwicklung sorgfältig die obigen Faktoren und andere Ungewissheiten und Ereignisse sowie die Informationen in unserem Geschäftsbericht 2009 unter IX – Zusätzliche Informationen – Risikofaktoren.